



ANGABEN ZUR BEWERBUNG BEI BEHRCO

EINWILLIGUNG IN DIE ERWEITERTE DATENVERARBEITUNG

DATENSCHUTZ-INFORMATIONEN

Wir bedanken uns für Ihr Interesse an einer Zusammenarbeit mit uns. Damit wir Ihre Bewerbung optimal und in Ihrem Sinne bearbeiten können, benötigen wir noch weitere Angaben von Ihnen. Sie erhalten außerdem in diesem Dokument einen Überblick wer wir sind, wie wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten und welche Rechte Sie in diesem Zusammenhang haben.

Bitte füllen Sie die markierten Felder dieses Dokuments mit Ihren Angaben, speichern Sie das Dokument und senden Sie es uns dann fertig befüllt innerhalb der nächsten fünf (5) Tage in digitaler Form zurück an bewerbung@behrco.de

Sofern Sie zu den hier genannten Regelungen Fragen haben, zögern Sie nicht, uns jederzeit auch telefonisch zu kontaktieren.

1. ANGABEN ZU IHRER BEWERBUNG BEI BEHRCO

Vorname	
Nachname und ggf. Titel	
Geburtsdatum und Geburtsort	
Staatsangehörigkeit	
Anschrift am Erstwohnsitz	
Ich würde gern arbeiten *	<input type="checkbox"/> als Angestellter <input type="checkbox"/> als Freiberufler
<i>* Mehrfachauswahl möglich</i>	<input type="checkbox"/> im Tagespendelbereich von <input type="checkbox"/> deutschlandweit mit Zweitwohnsitz (Wochenendpendeln) <input type="checkbox"/> überall, da ich umziehen würde
Ich bin zeitlich verfügbar	<input type="checkbox"/> ab sofort bzw. kurzfristig <input type="checkbox"/> mit einer Kündigungsfrist von / ab dem
Ich stehe zur Verfügung für *	<input type="checkbox"/> eine direkte Vermittlung in ein Angestelltenverhältnis bei Kunden von Behrco <input type="checkbox"/> den Einsatz bei Kunden als externer Behrco - Mitarbeiter <input type="checkbox"/> sonstige Vertragsformen (z.B. interner Einsatz bei Behrco)
<i>* Mehrfachauswahl möglich</i>	
Mein Gehaltswunsch ist	EUR / Jahr (oder Stundensatz für Freiberufler)
Meine höchste Ausbildung ist	
Anmerkungen und Hinweise zu mir und meiner Bewerbung <i>z.B. besondere Einschränkungen, Sperrvermerke, Wünsche</i>	

2. EINWILLIGUNG IN DIE VOLLSTÄNDIGE DATENWEITERGABE

Die Behrco GmbH ist ein Personalberatungs- bzw. Personaldienstleistungsunternehmen. Sie vermittelt Personal zur Festanstellung an andere Unternehmen und setzt eigene, festangestellte Mitarbeiter zur flexiblen Unterstützung z.B. auf Basis der Arbeitnehmerüberlassung vor Ort bei anderen Unternehmen ein.

Für Ihre Vermittlung bzw. Überlassung an unsere Kundenunternehmen ist es erforderlich, diesen auch bereits vor Durchführung einer Vermittlung bzw. Beginn einer Überlassung bestimmte personenbezogene Daten über Sie bereitzustellen, damit diese Ihre Eignung prüfen und über eine Einstellung bzw. Entleihung entscheiden können. Dies geschieht in der Regel mit einem Behrco-Personalprofil, welches neben Angaben aus Ihrem Lebenslauf (Bildung, Qualifikation, Berufserfahrung, Arbeitgeber, Sprachkenntnisse, Beherrschung von Software und Werkzeugen etc.) eine kurze Zusammenfassung sowie eine Bewertung bzw. Einschätzung Ihrer Person auf Basis der uns vorliegenden bzw. zur Verfügung gestellten Informationen enthält. Dieses Profil wird in der Grundversion ohne Nennung Ihres Namens (pseudonymisiert) und ohne Foto per Email an unsere Kunden weitergegeben.

Die besten Chancen auf Vermittlung, Einsatz und ein langfristig erfolgreiches Arbeits- bzw. Einsatzverhältnis bestehen aber dann, wenn wir unseren Kunden einen möglichst vollständigen Eindruck von Ihnen vermitteln können. Dies würde geschehen durch die elektronische Versendung von erweiterten Informationen und persönlichen Daten wie z.B. ihres vollen Namens, uns zur Verfügung gestellten Fotos, Zeugnissen, je nach Beschäftigung auch Informationen zu Vorstrafen, oder (ggf. auch nur Teilen) ihrer Originalbewerbungsunterlagen, die wir von Ihnen erhalten haben.

Wir wären Ihnen daher dankbar, wenn Sie uns Ihre Einwilligung erteilen, dass wir jegliche uns vorliegenden bzw. zur Verfügung gestellten Informationen über Sie an unsere Kunden bzw. Interessenten übermitteln dürfen:

Ich bin damit einverstanden, dass Behrco über den grundsätzlich erforderlichen Umfang (Grundversion des Behrco-Personalprofils) hinaus, soweit sinnvoll oder erforderlich ein erweitertes Behrco-Personalprofil, einschließlich teilweiser oder sämtlicher Angaben aus meinen kompletten, Behrco zur Verfügung gestellten Bewerbungsunterlagen und Informationen oder diese selbst an Interessenten und/oder Kunden übermitteln darf. Ich bin mir darüber im Klaren, dass in diesem erweiterten Behrco-Personalprofil u.a. mein Name, ggf. ein Foto von mir, sowie weitere personenbezogene Daten enthalten sein können.

- Ja, ich bin einverstanden
 Nein, das möchte ich nicht

Ihre Einwilligung hierzu ist freiwillig und kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft kostenlos widerrufen werden, z.B. per E-Mail an bewerbung@behrco.de. Ohne Einwilligung sowie nach deren Widerruf werden nur die im Einzelfall erforderlichen Daten verarbeitet bzw. übermittelt. Soweit Sie einwilligen, ist Rechtsgrundlage der Verarbeitung Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO.

3. EINWILLIGUNG FÜR DIE AUFNAHME IN DIE BEWERBER-DATENBANK

Behrco unterhält eine Bewerber-Datenbank, um bei aktuellen und zukünftigen Kundenanfragen oder offenen Positionen dafür geeignete Personen identifizieren und kontaktieren zu können. Direkt aus dieser Datenbank werden auch die oben genannten Behrco-Personalprofile erzeugt. In diese Datenbank fließen neben persönlichen Angaben (z.B. Lebenslauf) auch alle weiteren uns mitgeteilten Informationen, Abschlüsse und Zeugnisse sowie bei Behrco vorhandene Bewertungen und Einschätzungen ein.

Der dort angelegte Datensatz zu Ihrer Person wird in der Regel nach den im folgenden Abschnitt 'Speicherdauer' genannten Fristen gelöscht. Wir könnten danach nicht mehr mit Ihnen in Kontakt treten, auch wenn wir später eine optimal für Sie geeignete Position besetzen. Wenn Sie uns aber Ihre Einwilligung erteilen, dass wir Ihre Daten dauerhaft bei uns speichern und bei Bedarf über die uns zur Verfügung gestellten Kommunikationswege jederzeit mit Ihnen Kontakt aufnehmen dürfen, gilt die folgende Fristenregelung:

Ich bin mit der Verarbeitung und Speicherung meiner Daten, das sind die für die Bewerbung, Beschäftigung oder Vermittlung erforderlichen oder von mir sonst überlassenen Daten (insbesondere Personen- und Adressdaten, Lebenslauf, Zeugnisse, Qualifikationen, Führungszeugnisse etc.), auch im Falle der vorläufigen Beendigung eines einzelnen Bewerbungsprozesses, einer Ablehnung oder nach dem Ende meiner Beschäftigung für die o.g. Bewerber-Datenbank einverstanden und möchte künftig wieder über etwaig in Frage kommende Stellen per Post, E-Mail, Telefon, SMS oder einen von mir angegebenen Messenger informiert werden. Diese Einwilligung gilt bis zu meinem Widerruf oder längstens zwei (2) Jahre nach dem letzten Kontakt.

- Ja, ich bin einverstanden
 Nein, das möchte ich nicht

Ihre Einwilligung hierzu ist freiwillig und kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft kostenlos widerrufen werden, z.B. per E-Mail an bewerbung@behrco.de. Ohne Einwilligung sowie nach deren Widerruf werden nur die im Einzelfall erforderlichen Daten verarbeitet bzw. Fristen gewahrt. Soweit Sie einwilligen, ist Rechtsgrundlage der Verarbeitung Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO.

4. ANGABEN ZUM VERANTWORTLICHEN

Unternehmensname :	Behrco GmbH
Unternehmenszweck :	Personalberatung, Personalvermittlung, Arbeitnehmerüberlassung, Ingenieurdienstleistungen
Adresse :	Lichtenbergstraße 8, D-85748 Garching bei München
Telefon :	+49 (0)89 99820885 0
Webadresse :	www.behrco.de
Emailadresse :	bewerbung@behrco.de

5. ZWECK DER DATENVERARBEITUNG, ERFORDERLICHKEIT UND RECHTSGRUNDLAGE

Im Rahmen Ihrer Bewerbung werden von Ihnen mitgeteilte personenbezogene Daten verarbeitet, um Ihnen für Sie passende Tätigkeiten anzubieten, um Ihre Eignung für von Kunden nachgefragte bzw. von uns geplante Tätigkeiten festzustellen, um über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses zu entscheiden oder um Sie unseren Kunden für eine geeignete Stelle vorzuschlagen und vorzustellen. Ihre Daten sind insoweit für einen möglichen Vertragsschluss erforderlich, sonst können wir Ihre Bewerbung nicht bearbeiten. Eine automatisierte Entscheidungsfindung findet grundsätzlich nicht statt. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. b) Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO).

Im Rahmen eines eventuellen Beschäftigungs- oder Vermittlungsverhältnis verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, soweit dies für die Begründung, Durchführung oder Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses (z.B. Entgeltzahlung, Qualitätsmaßnahmen, Übermittlung an Kunden) oder des Vermittlungsvertrages (z.B. Qualitätsmaßnahmen, Übermittlung an Kunden) oder zur Ausübung oder Erfüllung der sich aus einem Gesetz oder einem Tarifvertrag, einer Betriebs- oder Dienstvereinbarung (Kollektivvereinbarung) ergebenden Rechte und Pflichten der Interessenvertretung der Beschäftigten erforderlich ist. Zu den Qualitätsmaßnahmen kann es gehören, dass wir den Kunden befragen (z.B. durch einen Kundenfragebogen) oder selbst eine Einschätzung vornehmen. Ihre Daten sind insoweit gesetzlich und vertraglich für die Vertragsdurchführung erforderlich, sonst kann das Beschäftigungs- oder Vermittlungsverhältnis nicht durchgeführt werden. Rechtsgrundlage ist § 26 BDSG oder Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO.

6. EMPFÄNGERKATEGORIEN

Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten sind Interessenten und/oder Kunden und von uns, die uns einen entsprechenden Bedarf mitteilen oder bei denen wir meinen, dass diese voraussichtlich einen entsprechenden Bedarf haben. Soweit möglich und erforderlich, werden Ihre Daten dabei dem Kunden zunächst pseudonymisiert, d.h. ohne Nennung Ihres Namens, übermittelt. Unsere Kunden befinden sich in der Regel in Deutschland, wir haben daher keine Absicht, Ihre personenbezogenen Daten an ein Drittland zu übermitteln. Ihre Daten können interne Stellen oder Auftragsverarbeiter erhalten, die bestimmungsgemäß mit der Durchführung der erforderlichen Geschäftsprozesse betraut sind (z.B. Personalverwaltung, Buchhaltung, Controlling, Steuerbüro, Lohnbüro, Kreditinstitute, IT-Dienstleister). Außerdem können öffentliche Stellen die Daten aufgrund gesetzlicher Vorschriften erhalten (z.B. Sozialversicherungsträger, Finanzbehörden).

7. SPEICHERDAUERN

Für Ihre Bewerbung erhobene personenbezogene Daten werden in der Regel nach 6 Monaten gelöscht, es sei denn es hat sich bis dahin ein zusätzlicher Bedarf oder Grund ergeben, die Daten weiter zu speichern. Ihre personenbezogenen Daten werden von uns ansonsten mit folgenden Dauern gespeichert während des Vertrages und zu dessen Beendigung, jeweils und darüber hinaus nur soweit rechtmäßig, etwa im Rahmen bestehender Aufbewahrungspflichten:

10 Jahre	Kaufmännische Unterlagen, insbesondere sämtliche Buchungsbelege
6 Jahre	Lohnzahlungsbelege soweit diese keine Buchungsbelege sind
6 Jahre	Sonstige Unterlagen soweit für Besteuerung von Bedeutung
5 Jahre	Aufzeichnungen zur Künstlersozialabgabe
2 Jahre	Arbeitszeitnachweise, soweit diese keine Buchungsbelege sind
2 Jahre	Aufzeichnungen über Mutterschutz
Bis zum Ablauf des auf die letzte Prüfung (§ 28p SGB IV) folgenden Kalenderjahres (siehe § 28f SGB IV)	Sozialversicherungsrechtlich bedeutende Unterlagen (Entgeltunterlagen)

8. IHRE RECHTE

Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO)	Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so hat sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und auf weiter gehende Informationen zur Datenverarbeitung.
Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO)	Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die Berichtigung oder ggf. Vervollständigung sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen.
Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO)	Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, und der Verantwortliche ist verpflichtet, personenbezogene Daten unverzüglich zu löschen, sofern die Daten nicht mehr benötigt werden, die betroffene Person ihre Einwilligung widerruft oder Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegt, die personenbezogenen Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden oder sonst ein Lösungsgrund im Sinne von Art. 17 DSGVO vorliegt und der Verantwortliche nicht berechtigt ist, der Löschung zu widersprechen.
Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)	Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO genannten Voraussetzungen gegeben ist, etwa die Richtigkeit der personenbezogenen Daten von der betroffenen Person bestritten wird oder die Verarbeitung unrechtmäßig ist und die betroffene Person die Löschung der personenbezogenen Daten ablehnt.
Recht auf Widerspruch (Art. 21 DSGVO)	Soweit die Datenverarbeitung sich auf ein berechtigtes Interesse unsererseits stützt oder es sich um Direktwerbung handelt, hat die betroffene Person das Recht, aus den in Art. 21 DSGVO genannten Gründen, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, er kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.
Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)	Die betroffene Person hat im Rahmen von Art. 20 DSGVO das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten, die sie einem Verantwortlichen bereitgestellt hat, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, und sie hat das Recht, diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch den Verantwortlichen, dem die personenbezogenen Daten bereitgestellt wurden, zu übermitteln.
Recht auf Beschwerde (Art. 77 DSGVO)	Jede betroffene Person hat unbeschadet anderweitiger Rechtsbehelfe das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde gemäß Art. 77 DSGVO.